Verwendungsbericht

für den Zeitraum vom 01.01. – 31.12.21

Name und Anschrift der Einrichtung:

KINDER- UND JUGENDZENTRUM „DOMIZIEL“ BLATZHEIM
Elisabethstraße 25
50171 Kerpen
Fon 02275/913740
Fax –
E-Mail domiziel@netcologne.de
Internet www.blatzheim-online.de/domiziel

Träger der Einrichtung:

KATH. VEREIN ZUR FÖRDERUNG DER KINDER- UND JUGENDHILFE DOMIZIEL E. V.
Dürener Straße 349
50171 Kerpen
Fon 02275/6045
Fax 02275/331608
E-Mail klaus.ripp@t-online.de
Internet www.blatzheim-online.de/domiziel

Ansprechpersonen:

GERHARD MEYER, Leiter des Kinder- und Jugendzentrums
KLAUS RIPP, Vorsitzender des Trägervereins

Verfasser des Verwendungsberichtes für das Jugendzentrum Blatzheim:

LEITUNG DES JUGENDZENTRUMS BLATZHEIM
in Abstimmung mit dem Träger der Einrichtung

Situationsanalyse

Die im folgendem genannten und auch im Jahr 2021 relevanten Themenschwerpunkte unserer Einrichtung sind unter www.blatzheim-online.de/domiziel-unterlagen ausführlich beschrieben.

- Aufsuchende Arbeit
- Beratung und Unterstützung
- Besucherstruktur
- Inklusion
- Integration
- Jungenarbeit
- Mädchenarbeit
- Nachhaltigkeit
- Personelle Besetzung
- Prävention
- Projektanträge & Förderung
- Vernetzung & Kooperation

Aus den aufgeführten Punkten wird ersichtlich, dass das Aufgabengebiet der sozialen und pädagogischen Arbeit unserer Einrichtung in den letzten Jahren immer umfangreicher und vielschichtiger geworden ist.

Durch intensives Fundraising von Förderprojekten haben wir auch im Jahr 2021 versucht, zusätzliche finanzielle und personelle Ressourcen zu schaffen. Außerdem tragen die unterschiedlichen Projektausrichtungen dazu bei, neue Besucher*innen anzusprechen.

Von Januar bis März 2021 hat aufgrund der Coronabeschränkungen ein Aktionsprogramm auf der digitalen Austauschplattform „Zoom“ stattgefunden. Mitteilungsrunden, Spiele-AG, Kreativ-AG, Koch-AG und Bewegungsangebote konnten über die gesamte Krisenzeit angeboten und so der Kontakt zu den Besucher*innen aufrechterhalten werden. Zusätzlich sind eine Telefon-Hotline installiert, ein Lieferdienst eingerichtet (um Kindern und Jugendlichen die Teilnahme am Mitmachprogramm zu ermöglichen), sowie Spaziergänge mit einzelnen Jugendlichen durchgeführt worden. In den Folgemonaten war die Durchführung von Präsenzangeboten wieder möglich.

Außerdem wurde im Frühjahr eine Fotozeitschrift mit den Ergebnissen des Projektes „Fotogeschichten 2020“ analog und digital veröffentlicht. Das Projekt ist Teil des Förderprojektes „Total Digital“, über das Kindern und Jugendlichen von 8 – 15 Jahren auch der sinnvolle Umgang mit digitalen Medien vermittelt worden ist. Die Teilnehmenden erhielten dafür den 1. Preis beim Heimatpreis der Kolpingstadt Kerpen, verbunden mit einem Preisgeld von 3.000 Euro.

Im März 2021 haben die Mitarbeiter*innen an der Online-Demonstration des Arbeitskreises G5 vom Landesjugendring NRW teilgenommen. Hier standen zwei Forderungen an die Landesregierung im Mittelpunkt (https://www.ljr-nrw.de/stimme-fuer-die-jugend/):

- Junge Menschen brauchen mehr Freiräume in der Pandemie!
- Junge Menschen müssen an den Entscheidungen zur Bewältigung der Pandemie beteiligt werden!

Im Juni 2021 hat sich das Kinder- und Jugendzentrum DOMIZIEL mit analogen und digitalen Aktionen am Aktionsprogramm „Hier bin ich OKJA“ der Katholischen Offenen Kinder- und Jugendarbeit NRW im Erzbistum Köln beteiligt.

Während der Sommerferien konnte die Projektwoche „„Flora Artis – Blatzheimer Gartenmonster“ “ – ein gemeinsames Projekt von: „Buchstützen Blatzheim e.V.“, „Bildung und Kultur im Hof e.V.“ und „DOMIZIEL e.V.“, gefördert vom Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler im Rahmen des Programms „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ des BMBF, durchgeführt werden. Am letzten Projekttag wurden die Kunstwerke vor vielen Gästen vorgestellt und anschließend im Schaufenster des ehemaligen Schlecker-Marktes neben der Bücherei ausgestellt.

Zur besseren Übersicht hat der Träger unserer Einrichtung alle vom Bundesministerium geförderten Projekte unter dem Link „Kultur macht stark – Bündnisse für Bildung“ dargestellt.
https://blatzheim-online.de/kultur-macht-stark

Die nach den Sommerferien durchgeführte Dachsanierung des Einrichtungsgebäudes führte zu starken Beeinträchtigungen, vor allem das Außengelände des Jugendzentrums konnte kaum genutzt werden.

Die engagierte Beteiligung an der Kampagne „Faires Jugendhaus“ der evangelischen Jugend im Rheinland (https://fairesjugendhaus.de/) ist im Dezember 2021 mit der Zertifizierung unserer Einrichtung zum „Fairen Jugendhaus“ belohnt worden. Kinder und Jugendliche werden bei diesem Projekt über verschiedene Aktionen angeregt, sich bewusst mit gesundheits-, umweltbewusstem und nachhaltigem Handeln auseinanderzusetzen. Bestandteil des Projektes war auch eine Ausstellung zum Thema „Fairer Handel“.

Die Lernförderung mit Offener Sprechstunde ist auch in diesem Jahr zahlreich von Kindern, Jugendlichen und Eltern in Anspruch genommen worden.

Auf kommunaler Ebene sind wir weiter als transparente und wirksame Einrichtung in vielfältigen Belangen von Kindern und Jugendlichen sichtbar. Um die Notwendigkeit einer Verstetigung unserer Angebote noch stärker zu verdeutlichen, haben wir deshalb auch in diesem Jahr die Zielvorgabe - Präsens auf landespolitischer Ebene - fortgesetzt.

Unter Berücksichtigung zentraler Aspekte einer wirksamen Offenen Kinder- und Jugendarbeit https://agot-nrw.de/positionen/#ermoeglichen

sind folgende Maßnahmen durchgeführt worden:

1. Durchführung des Integrationsprojektes „Vielfalt – Wir leben sie 2021! - „Ein Projekt zur Qualifizierung und Integration nicht nur von jungen Geflüchteten“, gefördert durch die AGOT NRW.
2. Unter Federführung der Projektmitarbeiterin hat eine Schreibwerkstatt für Kinder und Jugendliche im Alter von 7 – 17 Jahren stattgefunden. Drei Geschichten von Blatzheimer Teilnehmer*innen sind auf NRW-Ebene im Projektbuch „Das große Vielfaltbuch“ veröffentlicht und mit Preisen der AGOT-NRW ausgezeichnet worden. https://blatzheim-online.de/das-grosse-vielfalt-buch-ist-erschienen
3. Für 2022 hat der Fördergeber die Projektschwerpunkte neu festgelegt. Erfreulicherweise wird unsere Einrichtung auch im Jahr 2022 als Basisprojekt mit einem Fördervolumen von 10.500 Euro gefördert.

Die Förderprojekte sind in der Regel auf 1 bis maximal 2 Jahre Laufzeit begrenzt. Für eine Fortführung bedarf es in der Regel einer erneuten Antragstellung und diese ist mit sehr kurzfristigen Bewilligungszeiten verbunden. Für unsere Einrichtung haben die kurzfristigen Bewilligungszeiträume Planungsunsicherheit zur Folge. Diese besteht auch im Hinblick auf Verbindlichkeit und langfristige Beziehungsarbeit (nicht nur) mit Geflüchteten.

Durch das Kooperationstreffen zwischen Jugendzentrum, Schule, Schulsozialarbeit und Familienberatungsstelle zur Unterstützung von Kindern im Bildungs- und Entwicklungsprozess, konnten auch in diesem Jahr Hilfen effektiv installiert und umgesetzt werden.

Auch das seit vielen Jahren laufende integrative Mädchenprojekt, sowie das in Kooperation mit der Familienberatungsstelle durchgeführte Jungenprojekt, haben digital und als Präsenzangebot mit positiver Resonanz stattgefunden.

Die Umsetzung der Vorhaben ist auf die sehr gute Zusammenarbeit zwischen Vorstand und Leitung des Jugendzentrums sowie auf die engagierte Mitarbeit der projektbeteiligten Fach

Personalübersicht

Aus dem Jugendeinwohnerwert im Einzugsbereich 5 – Blatzheim (vgl. auch 3.2.1 FSP) leitet sich gemäß 3.4.2 FSP ein Personalschlüssel für das Jugendzentrum Blatzheim von 1,5 hauptamtlichen Fachkräften ab. Zusammen mit den sonstigen Kräften ergab dies für den Berichtszeitraum folgende Personalsituation:

Mitarbeiter/in	Qualifikation	Beschäftigungsstatus	Wochen-stunden	Beschäftigt seit / von – bis
Gerhard Meyer	Diplom-Sportlehrer	Hauptamtliche Fachkraft	38,00	seit 01.07.2004
Angelika Winkel	Pädagogische Fach-kraft	Hauptamtliche Fachkraft	19,00	seit 01.07.1998
Pia Bongard	Bachelor of Arts Sonderschullehrerin	Honorarkraft AG-Angebote, Lernförderung	1,00 + nach Abspr.	seit 01.05.2009
Helena Willems	Kauffrau, in Aus- bil-dung zur Erzieherin	Honorarkraft Mädchenarbeit, Lernförderung	3,00	seit 06.10.2017
Mahmood Balo	Berufsschüler	Helfer Ehrenamtspauschale Projekt Vielfalt	nach Abspr.	seit 15.09.2017
Jona Gruttke	Ausbildung zur Alten-pflegerin	Helferin, Offener Bereich, Sonderaktionen	3,50 nach Abspr.	seit 28.05.2020
Britta Münch	Diplom-Sozialpädagogin	Honorarkraft, Projekt Vielfalt	3,00	Seit 01.02.2021
Arun Adhikari	Berufsschüler	Jahrespraktikant, Projekt Vielfalt (bis 20.08.21), anschl. Helfer OB	28,00 nach Abspr.	Seit 21.08.2020 Seit 01.09.2021
Marvin Düssel-mann	Schüler	Helfer, Offener Bereich	3,00	Seit 01.04.2021
Phillip Houben	Schüler	Helfer, Offener Bereich	3,00	Seit 01.10.2021
Julian Wilden	Schüler	Helfer, Offener Bereich	3,00	Seit 01.10.2021
Santiago Jürgensen	Schüler	Helfer, Offener Bereich	3,00	Seit 01.10.2021

Die Regelungen in 3.5.7 FSP ermöglichten unseren hauptamtlichen Fachkräften die Teilnahme an folgenden Fortbildungsveranstaltungen:

Meyer	Insoweit erfahrenen Kinderschutzfachkraft (ISEF)	Weinsberger Forum, Weinsb.	19.04 bis 23.04.
Meyer	Digitale Kommunikation Jugendhilfe – Recht & Pra-xis	AJS NRW, Köln	17.06.
Meyer	Radikalisierung durch mediale Inszenierungen	AJS NRW, Köln	23.06.
Meyer	Hate Speech und extremistische Ansprachen	AJS NRW, Köln	30.06.
Meyer	Sexuell übertragbare Infektionen	ISP Koblenz	25.10.
Meyer	Me & My Body - Körpermodifikation bei Jugendlichen	ISP Koblenz	24.11.
Meyer	KIB Weiterbildung zum Systemische Berater	KIB Köln	2020 bis 2022
Meyer	Vielfalt - Wir leben sie! Fachtag 2021	Malkasten, Düsseldorf	10.11.
Winkel	Prävention bei sexueller Gewalt	Familienzentrum Elsdorf	16.01.
Winkel	Glasfusing	Anton-Heinen-Haus, Bergh.	27.02.
Winkel	Vertiefungsschulung Prävention	Anton-Heinen-Haus, Bergh.	24.04.
Winkel	Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung	Familienzentr. AWO Frechen	28.04.
Winkel	Abschied, Tod und Trauer (Unfälle, Kriege, Gewalt)	Familienzentr. AWO Bedburg	30.09.

Anmerkungen:
Jugendliche Helfer*innen und Schulpraktikant*innen werden im „Offenen Bereich“, bei AG-Angeboten und Ferienaktionen zur Unterstützung der hauptamtlichen Mitarbeiter*innen eingesetzt.

Räumliche und inhaltliche Angebotsstruktur

Wie in 3.6 FSP beschrieben, sind die Raumkapazitäten der einzelnen Einrichtungen sehr unterschiedlich. Die Angebotsstruktur muss dieser Situation angepasst werden. Das Jugendzentrum Blatzheim hat insgesamt eine Fläche von 266,18 m², deren Hauptnutzfläche sich wie folgt aufteilt und im Berichtszeitraum folgende Angebote möglich gemacht hat:

Raum	m²	Ausstattung	überwiegende Nutzung für	Bemerkungen
Offener Bereich	109	Sitz-, Fernseh-, Internet- und Spielecke, Theke, Kicker, Billard, Tischtennis	Kommunikation, TV, PC-Spiele, Internet-Surfen, Musik hören, freies Spiel	einmal wöchentlich nur für Mädchen
Küche	22	Komplettküchenzeile	Koch-AG, Getränke- und Snackausgabe	auch von anderen Nutzern gebraucht
Büro	14	Büroeinrichtung mit PC, Kopierer sowie Besprechungsecke	Verwaltungstätigkeiten, Einzelfallhilfen, Teambesprechungen, Pausen	
Gruppenraum	54	Spiel- und Toberaum mit Judomatten ausgelegt	Bewegungsspiele	Multifunktionsraum (auch für Drittnutzer)
Toiletten	19	1 H-, 2 D- und 1 Beh.-WC	allseits bekannt	für alle Hausnutzer

Im Haus stehen zusätzliche multifunktionale Räume zur Verfügung, die von Vereinen und vom Jugendzentrum genutzt werden können.

Raum	m²	Ausstattung	überwiegende Nutzung für	Bemerkungen
Lagerraum	17	Materialraum	Abstellraum	
Kellerraum	36	Lernmöbel, digitale Medien, Sitzecke, Trauerkoffer	Lernförderung, Beratungsgespräche, Lese-AG, Rückzugsraum	
Schulhof	950	Sitzgelegenheit, Freifläche	Spiele, Außenaktivitäten	Rauchen ab 18 J.
Pavillon	50	Sitzgelegenheit, Tischtennis	Außenaktiv., Raucherecke	Rauchen ab 18 J.

Für bestimmte Angebote können - wie in 3.7 FSP dargestellt - auch andere Einrichtungen im Stadtteil oder im Stadtgebiet aufgesucht werden. Wir haben daher im Berichtszeitraum folgende externe Örtlichkeiten genutzt:

Örtlichkeit	m²	Ausstattung	überwiegende Nutzung für	Bemerkungen
Spiel- und Sportplatz an der Grundschule		Fußball- und Bolzplatz mit Toren, Beachvolleyballfeld, Klettergeräte auf dem Spielplatz	Ballspiele, Turniere	
Kraftraum	20	Geräte für Kraft- und Fitness-Training	Jugendbereich	
Grillhütte mit Rasenplatz		überdachter Grill und Sitzgelegenheiten	Grillen zu verschiedenen Anlässen	kann gegen Entgelt gemietet werden

Anmerkungen:
In den Räumlichkeiten des Jugendzentrums ist das Rauchen nicht gestattet. Der zum Außengelände gehörende Schulhof kann aufgrund eines Lärmgutachtens nur eingeschränkt genutzt werden. Softballspiele oder Sonderveranstaltungen (z. B. Sommerfest nach vorheriger Anmeldung) sind möglich.

Ausblick auf 2022

Unsere Mitarbeiter*innen verstehen Beziehungsarbeit als einen langfristigen Prozess. Als weiterer Schwerpunkt ist die Vernetzungsarbeit zu nennen. Unsere Einrichtung wird im Ort und auch in der Umgebung von Blatzheim als attraktives, von Mitgestaltung, Offenheit und Hilfsangeboten geprägtes, lebendiges Begegnungszentrum wahrgenommen. Vom Grundsatz her ist jeder willkommen, der unsere Arbeit unterstützen und uns und die Besucher*innen unserer Einrichtung in der Entwicklung weiterbringen möchte.

Die Vertragsverlängerung des Freizeitstättenplans bis zum 31.12.2022 begrüßen wir nachdrücklich.

Unter Berücksichtigung der in der Situationsanalyse genannten personellen Grenzen, werden die Zielsetzungen aus dem Jahr 2021 im kommenden Jahr fortgeführt und zum Teil ergänzt:

- Sozialkonferenzen mit Einrichtungen, die sich einer Zusammenarbeit mit dem Kinder- und Jugendzentrum öffnen möchten
- Angebote im Bereich Elternberatung
- Individuelle Hilfsangebote für Schulabsolventen
- Individuelle Hilfsangebote für Besucher/innen mit auffälligem Verhalten und problematischen Lebenssituationen
- Fortführung der guten Zusammenarbeit mit Streetworkern, Jugendgerichtshilfe, katholischer Kirchengemeinde, Familienberatungsstelle, Jugendzentren, Vereinen und anderen sozialen Einrichtungen
- Ergänzung und Fortführung der Mitgestaltung von Angeboten der St. Kunibert Pfarrgemeinde (Palmstockbasteln, Pfarrfest, Angebote im Bereich Prävention von sexuellem Missbrauch, Kinderbibelwoche, Neujahrsempfang der Ehrenamtler)
- Fortsetzung der gemeinsamen Veranstaltungen mit der Kindertagesstätte „In der alten Schule“ (Adventsfenster, Sommerfest) und Curacon Rhein-Erft
- Intensivierung und Fortführung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit
    - Schwerpunkt Beziehungsarbeit
    - Kinder- und Jugendhilfe
    - Aufsuchende Arbeit
    - Beratungsangebot Eltern
    - Beratungsangebot Jugendliche
    - Geschlechtsspezifische Arbeit
    - Integration von Geflüchteten
    - Fundraising Förderprojekte,
    - Netzwerkarbeit
    - Nachhaltigkeit
- Fortsetzung der Ferienaktionswochen (Ostern-, Sommer-, Herbstferien mit Kinderbibelwoche)
- Fortsetzung von Jungenprojekttagen in Kooperation mit der Familienberatungsstelle
- Fortführung und Erweiterung der Zielvereinbarung 2020 - 2022 mit 3 Schwerpunkten im Rahmen der Qualitätssicherung mit der Kath. Fachstelle Köln „Verstetigung der Integrationsarbeit in Blatzheim für die Zielgruppe der jungen Geflüchteten in Kooperation mit der kath. Kirchengemeinde“; „Verstetigung der Jungenarbeit“; „Ausbau der digitalen Jugendarbeit in und auch außerhalb der Pandemie“
- Fortführung der Teilnahme an Arbeitskreisen zur Qualitätssicherung und Vernetzung:
  AK zur Unterstützung von Kindern im Bildungs- und Entwicklungsprozess in Kooperation mit Jugendzentrum – Schule – OGS – Schulsozialarbeit – Familienberatungsstelle,
  AK Jungenarbeit Kerpen, AK Mädchenarbeit Kerpen/Bergheim, Qualitätszirkel Kath. Fachstelle Köln, Wirksamkeitsdialog Stadt Kerpen, Projekttreffen AGOT-NRW
- Fortführung des integrativen Mädchenprojektes
- Fortsetzung des Förderprojektes der AGOT NRW e.V. – „Vielfalt – Wir leben sie im DOMIZIEL“, Motto 2022 „Im Spiegel des Puppenspiels“
- Fortführung der Projektarbeit zum Thema Nachhaltigkeit im Rahmen der Kampagne „Faires Jugendhaus“ (https://fairesjugendhaus.de).
- Durchführung des Kunstprojektes "Blatzheimer Kraftbaum" in den Sommerferien 2022, gefördert vom Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler im Rahmen des Programms „Kultur macht stark“.